Beschlüsse

zur Drucksachenummer

00323/2020

Öffentliche Ausschreibung zur Erneuerung und Erweiterung der bestehenden Rotlichtüberwachungsanlage an der Kreuzung Obotritenring/ Wittenburger Straße und Kauf von 2 Geschwindigkeitsmessgeräten für bestehende stationäre Anlagen und Erteilung des Zuschlages auf das wirtschaftlichste Angebot.

Beschlüsse:

12.05.2020	Hauptausschuss
022/HA/2020	22. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses

Bemerkungen:

1.)

In der letzten Sitzung des Hauptausschusses am 21.04.2020 gab es verschiedene Nachfragen zur Beschlussvorlage. Hierzu wird Folgendes mitgeteilt:

- Wie in der Beschlussvorlage beschrieben handelt es sich hier um eine aktive Unfallhäufungsstelle welche unter der Nr. 29/92/SN in der Liste der Landeshauptstadt Schwerin geführt wird.
- Als Anlage ist die Unfallsteckliste des Jahres 2018 beigefügt. Diese war auch Grundlage für die Genehmigung des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr (beigefügt). Ohne diese Zustimmung darf keine stationäre Anlage betrieben werden. Aus diesem Grund ist der weitere Betrieb der Anlage notwendig um Unfälle zu verhüten (Gefahrenabwehr).
- Die Unfallhäufungsstellen werden durch die Verkehrsunfallkommission auf der Grundlage der 1- und 3 jährigen Unfallstecklisten, welche durch die Polizei geführt werden, festgelegt.
- Die Amortisationszeit eines Geschwindigkeitsmessgerätes liegt bei einer anzunehmenden Zahl von 10 Geschwindigkeitsverstößen am Tag bei einem halben Jahr.
- 2019 wurden 470 Rotlichtverstöße festgestellt mit einem finanziellen Umfang in Höhe von 63.990,- €.

2.)

Nach eingehender Diskussion im Hauptausschuss stellt der 1. Stellvertreter des Oberbürgermeisters, Herr Bernd Nottebaum, die Vorlage zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Hauptausschuss lehnt die Beschlussvorlage ab.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	1
Nein-Stimmen:	10
Enthaltung:	1

Beschlusnummer:

022/HA/0141/2020